

erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage und wird nur an Buchhändler abgegeben. — Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 M., für Nichtmitglieder 20 M. — Beilagen werden nicht angenommen.

Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die verwandten Geschäftszweige.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Nº 137.

Leipzig, Sonnabend den 15. Juni.

1901.

Amtlicher Teil.

Zur gesl. Beachtung!

Die Anzeigenaufträge für das Börsenblatt gehen uns oftmals in sehr ungenauer Fassung zu, so daß Zweifel entstehen und Irrtümer leicht unterlaufen können. Besonders unklar ist in der Regel die Bestimmung über die Spaltenbreite gegeben. Wir bitten deshalb, bei Erteilung geschätzter Anzeigenaufträge genau beachten zu wollen, daß

einspaltiger Satz ein Drittel der Seitenbreite,
zweispaltiger Satz zwei Drittel der Seitenbreite und
dreispaltiger Satz die ganze Seitenbreite

einnimmt.

Mehrspaltige Anzeigen sind zulässig in den Abteilungen »Fertige Bücher«, »Künftig erscheinende Bücher« und »Vermischte Anzeigen«. Anzeigen, für die eine Spaltenbreite nicht ausdrücklich vorgeschrieben worden ist, werden einspaltig gesetzt.

Es ist auch zu bedenken, daß Raum und Höhe nicht miteinander gleichbedeutend sind; z. B. ist » $\frac{1}{3}$ Seite einspaltig« einer ganzen Spalte gleich, während » $\frac{1}{3}$ Seite hoch einspaltig« nur $\frac{1}{9}$ Seite Raum ausmacht.

Wir bitten höflich um genaue und unzweifelhafte Abfassung der geschätzten Aufträge, damit Verzögerungen oder Irrtümer vermieden werden können.

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

Erschienene Neugkeiten des deutschen Buchhandels. (Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

* vor dem Titel = ohne Aufdruck der Firma des Einsenders auf dem betr. Buche.
† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt. Die mit n. vorgezeichneten Preise der Verleger müssen im Auslande zum Teil erhöht werden, die mit n.n. und n.n.n. bezeichneten auch im Inlande.
Preise in Mark und Pfennigen.

J. C. Cotta'sche Buchh. Nachf., G. m. b. H., in Stuttgart.

Geibel, E.: Sophonisbe. Tragödie. 5. Aufl. 8°. (116 S.) n. 3. —; geb. n. 4. —
Kaijer, J.: Wenn die Sonne untergeht. Novellen. 8°. (236 S.) n. 2. 50; geb. n. 3. 50
Langmann, Ph.: Bartel Turasen. Drama. 3. Aufl. 8°. (130 S.) n. 2. —; geb. n. 3. —
Lindau, P.: Berlin. Romane. II u. III. 8°. à n. 4. —; geb. à n. 5. —
II. Arme Mädchen. Roman. 8. Aufl. (394 S.) — III. Spiesen. Roman. 7. Aufl. (530 S.)

Ritter, A.: Befreiung. Neue Gedichte. 6. Aufl. gr. 16°. (XI, 273 S.) Geb. in Leinw. m. Goldschn. n. 3. 50
— Gedichte. 11. Aufl. 12°. (VII, 229 S. m. Bildnis.) Geb. in Leinw. m. Goldschn. n. 3. —

Achtundsechzigster Jahrgang.

Anzeigen: die dreigesparte Tettisette oben deren Raum 20 Pf., nichtbuchhändlerische Anzeigen 30 Pf.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Pf., ebenso Buchhandlungsgesellen für Stellenanzeige. Rabatt wird nicht gewährt.

J. C. Cotta'sche Buchh. Nachf., G. m. b. H., in Stuttgart ferner:

Seidel, H.: Gesammelte Schriften. 1. u. 2. Bd. 12°. Geb. in Leinw. m. Goldschn. à n. 4. —
1. Leberecht Hühnchen, Jorinde u. andere Geschichten. 36. Taus. (XI, 366 S.) — 2. Vorstadtgeschichten. 16. Taus. (VII, 377 S.)
Stratz, R.: Die ewige Burg. Roman aus dem Odenwald. 4. Aufl. 8°. (356 S.) n. 3. —; geb. n. 4. —
— Der weiße Tod. Roman aus der Gletscherwelt. 6. Aufl. 8°. (250 S.) n. 3. —; geb. n. 4. —

W. Grünewell in Dortmund.

Lesebuch f. katholische Volksschulen. Für einfache Schulverhältnisse m. besond. Berücksicht. der ultraquist. Schulen Oberschlesiens. Ausg. B. I. u. II. Kl.: Fibel u. Lesebuch f. die Unterstufe im Auszuge. Mit Orig.-Bildern v. W. Claudio u. andern Künstlern. Neu bearb. Ausg. gr. 8°. (104 S.) Geb. n.n. —. 50

G. Danner's Verlag in Mühlhausen i. Th.

Thalia. Nr. 85—87. 8°. à n. 2. —
85. Philippi, S.: Gott sei Dank, der Tisch ist gelebt. Schwant. frei nach dem Franz. (27 S.) — 86. Eysel-Riburger, C. (Drau B. Blüthgen): Meine Frau hintergeht mich. Schwant. (32 S.) — 87. Koch, O.: Ausgetrunken! Lustspiel. (36 S.)

Dieterich'sche Verlagsbuchh. in Leipzig.

Stango, C.: Einleitung in die Ethik. II. Grundlinien der Ethik. gr. 8°. (VII, 295 S.) n. 5. —
(Kplt. in 1 Bd.: n. 8. —; geb. n. 9. —)

Studien zur Geschichte der Theologie u. der Kirche, hrsg. v. N. Bonwetsch u. R. Seeberg. VII. Bd. 2. Hft. gr. 8°. n. 3. 50
2. Wolfart, K.: Die Augsburger Reformation in den J. 1533/1534. (VII, 159 S.) n. 3. 50.

Straßburger Druckerei u. Verlagsanstalt in Straßburg.

Sering, F. W.: Lieder-Auswahl f. die mittleren Klassen höherer Mädchenschulen. Mit Berücksicht. der Stimmen dieser Entwicklungsstufe zweistimmig gesetzt. Op. 98. 1. Hft. 8. Aufl. gr. 8°. (32 S.) n. —. 60

Richard Eckstein Nachf. in Berlin.

Eckstein's illustrierte Romanbibliothek. II. Jahrg. 9. Bd. gr. 8°. n. 1. —; geb. in Leinw. n. 1. 50

9. Duncker, D.: Die grosse Lüge. Roman. Illustrirt v. F. Stahl. 1.—10. Taus. (199 S.)

H. Eisendorath in Amsterdam.

Seelheim, F.: Äther, Körper u. Schwere. gr. 8°. (III, 33 S.) n. 1. 60

Grim, Buchh. des Blauen Kreuzes, in Barmen.

Goebel, D.: Der Sünde Macht — der Gnade Allmacht. Erlebnisse aus der Erinnerungsarbeit. 1. u. 2. Hft. 8°. (à 15 S.) à n. —. 10

Ufer-Held, F.: Wie Gott führt. Erzählungen f. junge Mädchen. 12°. (64 S.) In Komm. Kart. bar n. —. 40

G. Franz'scher Verlag in München.

Abhandlungen der königl. bayerischen Akademie der Wissenschaften. Historische Classe. 22. Bd. In der Reihe der Denkschriften der 72. Bd. 1. Abth. gr. 4°. (229 S.) In Komm. n. 8. —
— dasselbe. Mathematisch-physikal. Classe. 21. Bd. In der Reihe der Denkschriften der 73. Bd. 2. Abth. gr. 4°. (S. 231—478 m. 19 Taf. u. 7 Bl. Erklärungen.) n. 13. —

634